## **Ambtliches Protokoll**

der 3.596. Sippung

am 12. des Windmonds a.U.158

(12.12.17)

GU - Feyer Ritter Tropicus,

13.12. – >220tes Wiegenfest ES Romanzero (Heinrich Heine)

und 80tes Wiegenfest Robert Gernhardt

Vorsitz: Ritter Aulenspeegel, Oberschlaraffe des Innern

Beginn: Glock 8 .05, Schluss: Glock 10.55 d .A.

Vorbemerkung: Unser viellieber Freund Ritter Tropicus ist leider bresthaft, so dass die vorgesehene Ehrung "vor Thron und Reych" nicht stattfinden kann. Der fungierende Oberschlaraffe gedenkt seiner mit uhuhertzlichen Wünschen zu baldiger Genesung und zum Wiegenfest.

An der Sippung nehmen teil 17 Sassen der Francofurta und 3 stets willkommene Ritter aus der näheren Verwandtschaft.

Namen und Herkunft sind in der Anlage zu diesem Protokoll aufgeführt.

Der Truchsess, Ritter Ned zum Spaß, präludiert auf Altfränkisch die feierliche "Schmückung" der fungierenden Herrlichkeit mit dem AHA – Orden.

Standesgemäßer Einritt unserer Gäste. Die Eingerittenen werden gelabt, bedanken sich, die Francofurten singen den Willkommensklang.

Die Ritter Batzenwirt und Koi überreichen im Namen unserer geliebten Tochter ein marmornes griechisch-römisches Reliefteil, welches unbedeckte Körperteile dreier Musen bzw. Nymphen darstellt. (Man darf gespannt sein, in welchem Teil der Burg die echt antiken Kunstschätzchen ihren Ehrenplatz finden werden)

Der Kantzler der Hohen Nauinheimbia – Wettereiba aurea, Ritter Batzenwirt, zündet die Blaue Kerze der Freundschaft an.

Das Ambtliche Protokoll der letzten Sippung 3.595 (gefertigt von dem heute verhinderten Marschall Ritter Agon) wird vorgelesen und von Thron und Reych genehmigt

Der Kantzler, Ritter Aber Trotzdem, vermeldet eingegangene Sendwische und erinnert an den am nächsten Montag stattfindenden Reychs – Ausritt gen Tarimundis. Zuvor hat er sich von den anwesenden Francofurten ihre Teil – oder Nichtteilnahme bestätigen lassen, damit die Gastgeber entsprechend disponieren können.

Der Thron gibt bekannt, dass die "Hochlichter der Francofurta" (sprich "derer Drommeten" 1-8) in Buchform vorliegen und zum Selbstkostenpreis von Reychsmark 15 erworben werden können.

Die Wiegenfest – Hymne wird gesungen und zeitgleich per Handquassler (ohne Strippe) nach Schmitten in die Heimburg des Ritters Tropicus transferiert. Dieser ist angabe - gemäß gerührt und dankbar. Er grüßt Sassen und Gäste und er wird, wenn möglich, an unserer UHUbaum-Feier teilnehmen.

Der vom Ritter "Hofnarr" Quark so genannte "Mammoneintreiber", Ritter Pyronix, tut mit dem Klapper – Uhu in beiden Händen seine Pflicht. Der Schnorrgesang ist – wie immer - wehmütig; aber die Aktion bringt am Ende immerhin 47 Reychsmark und 48 Gequetschte, was der "Ersatz-Marschall" gesetzwidrig verrät. Dieser so genannte "Eingriff in die Funktion" blieb jedoch ungepönt.

Vom ersten Teil der Sippung wird sich etwas erholt in der Schmuspause, die bis Glock 9, 40 Glöckchen dauert.

Der Tamtamschlag ruft zur Eröffnung des 2. Sippungsteils, der folgende Fechsungen zu Gehör bringt:

- 1) Ritter Aulenspeegel: Vortrag "tropischen" Liedguts zu Ehren des Ritter Tropicus;
- 2) Ritter Ulliver: Zum Verständnis der Ehrenschlaraffen Romanzero und Dorlamm;
- 3) Ritter RuF: Robert zum 80.;
- 4) Ritter Ned zum Spaß: Heinerich;
- 5) Ritter Koi: Was ist Kunst?;
- 6) Junker Axel: Sauwetter;
- 7) Ritter Pyronix: Der große Brand von Hamburg (Heine);
- 8) Ritter Quark: Nicht zum angegebenen Thema "08/15". Sondern " Über Omar Chayyam", das persische Universalgenie des 12. Jahrhunderts.
- 9) Ritter Ned zum Spaß: Dreisätzliches Philosophicum in der Ausgabe 8.9.7

Junker Axel: Das Sandmännchen.

Schlusslied. Sippungsschluss. Schlaraffenschwur

(PS: Die Meldung von Ritter RuF, die Eintracht habe 2: 1 in Hamburg gewonnen wird selbstverständlich nicht zu Protokoll genommen.)

Ulliner	

Genehmigt

Gegenzeichnung

\_\_\_\_\_\_

## Anwesend

Die Einreyter (3): Ritter Batzenwirt (247), Ritter Koi (245), Ritter Schieferstein (335)

gez. *Ulliver* 

stellv. Reychsmarschall

12.12.17